



Ein warmes Zuhause für das neue Noma

NOMA — Dänemark ○ Als „skandinavisch, ohne nordische Klischees“ bezeichnet Innenarchitekt **David Thulstrup** sein Interieur für das Noma. Das legendäre Restaurant wurde seit seiner Eröffnung im Jahr 2003 viermal als bestes Restaurant der Welt gekürt. Mit seinen regionalen Zutaten und einfachen Gerichten definierte das Noma die nordische Küche neu, ohne dabei deren Wurzeln aus den Augen zu verlieren. Denselben Anspruch verfolgt auch Thulstrup mit seinem Designkonzept. Maßgefertigte Möbel und Accessoires lassen ihre Materialien für sich selbst sprechen: Terrazzoböden aus Flusssteinen und Tresen aus groben Hölzern wirken natürlich, ohne rustikal zu sein, und sorgen mit ihren Texturen für Wärme und Harmonie. Dazu kombiniert Thulstrup ausgesuchte Kunst- und Vintage-Stücke, die das Interieur persönlich machen.